



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibung

**Geologin/Geologen,
Geowissenschaftlerin/Geowissenschaftler,
Ingenieurgeologin/Ingenieurgeologen
(Universität/Master) (w, m, d)**

**oder eines vergleichbaren Studiengangs mit
ingenieurgeologischem Schwerpunkt**

Entgeltgruppe 13

frühestmöglich

Auf dem Weg hin zu einer zukunftsorientierten Mobilität erarbeitet die Abteilung 4 – Mobilität, Verkehr, Straßen - passende Lösungen für alle Nutzerinnen und Nutzer der Verkehrsinfrastruktur. Daher verstehen wir uns als Mobilitätsverwaltung, die als Teil des Regierungspräsidiums Stuttgart das Bestandsnetz von rund 4.100 km Bundes- und Landesstraßen sowie eine Vielzahl von Brücken und Tunnel betreut.

Innerhalb der Abteilung 4 des Regierungspräsidiums Stuttgart ist beim Referat 47.3 (Baureferat Süd) eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen. Das Baureferat 47.3 betreut die Umsetzung aller mobilitätsbezogenen Maßnahmen in den Landkreisen Esslingen, Göppingen und im Rems-Murr-Kreis. Es befindet sich in der Außenstelle Göppingen des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Der Dienort ist **Göppingen**.

Ihre Aufgaben

Der Aufgabenbereich umfasst die Themenfelder Geotechnik, Straßenbautechnik, Ingenieurgeologie und regionale Geologie.

Dazu gehören folgende Tätigkeiten:

- Planung, Ausschreibung, Vergabe und Überwachung von geotechnischen Felduntersuchungen zur Erkundung des Baugrunds und des ungebundenen Straßenoberbaus,
- Erstellung, Vergabe und Bewertung von geotechnischen, umweltgeologischen und straßenbautechnischen Gutachten im Rahmen der Ausführungsplanung,
- Erstellung von Verwertungskonzepten für schadstoffbelastete Mineralstoffe und Recyclingmaterial,
- Beratung im Erd-, Fels- und Grundbau sowie Erstellung und Bewertung fachtechnischer Ausschreibungsunterlagen einschl. statischer Vorbemessung,
- geotechnische Überwachung von Erdbauwerken und Beteiligung an Prüfungen nach DIN 1076,
- Vergabe, Bewertung und Erstellung von Gutachten zu Schadensfällen im Erd-, Fels- und Grundbau,
- Entwicklung von Konzepten zu Kontrollprüfungen und Gütesicherung des Unterbaus und Planums sowie des ungebundenen Straßenoberbaus.

Wir setzen voraus

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Geologie, Geowissenschaft, Ingenieurgeologie oder vergleichbarer Studiengang mit ingenieurgeologischem Schwerpunkt (Diplom oder Master an einer Universität, Techn. Hochschule oder anderen nach Landesrecht anerkannten wissenschaftlichen Hochschule. Ein Masterabschluss an einer Dualen Hochschule oder Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Akkreditierung des Studiengangs zum Zeitpunkt des Abschlusses ist nachzuweisen.)
- eine hohe Motivation und ausgeprägte Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, Überzeugungskraft und Durchsetzungsver-

mögen, Entscheidungsfreude auch unter hohem Zeit- und Erwartungsdruck und überdurchschnittliche Belastbarkeit

- verhandlungssichere Deutschkenntnisse sowie die Fahrerlaubnis Klasse B zum Führen von Pkw

Von Vorteil sind

- Vertragsgestaltung- und Abwicklung gem. HOAI und VOB
- Richtlinien und Vorschriften der öffentlichen Bauverwaltung

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Eine Umfassende Einarbeitung
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Zuschuss für den ÖPNV (JobTicket-BW)
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle

Ihre Bezahlung

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Hinzu kommen eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L und eine Betriebsrente ([VBL](#)).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der Kennziffer **21221** bis spätestens **24.10.2021** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerberportal](#).

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Harsch, Personalreferat, Tel. 0711 904-11214, E-Mail: Franziska.Harsch@rps.bwl.de oder zu fachlichen Fragen Herr Bauer, Tel 07161 657-228, E-Mail: Matthias.Bauer@rps.bwl.de, zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)

Gez.

Stephanie Blenk